

Amtsgericht Amberg

Abteilung für Zwangsversteigerungssachen

Az.: 1 K 27/22

Amberg, 03.04.2024



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 05.06.2024	10:00 Uhr	B115, Sitzungs- saal	Amtsgericht Amberg, Paulanerplatz 4, Nebengebäude, 92224 Amberg

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Amberg von Illschwang

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
Illschwang	89	Gebäude- und Freifläche	Zum Mottenbaum 2	0,1350	666

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

92278 Illschwang, Zum Mottenbaum 2

Objektbesichtigung nur mit flüchtiger Teilinnenbesichtigung sowie flüchtiger Außenbesichtigung möglich, mittlere bis gute Wohnlage in Illschwang-Ost, gleichmäßig geschnittenes Grundstück als Eckgrundstück mit Hauptstraßenanschluss an der Westseite, nur geringer Durchgangsverkehr, freistehendes Einfamilienhaus mit Satteldach über Teil-KG (ca. 65 %), EG, DG ausgebaut (zzgl. Spitzboden), Massivbauweise (lt. Eigentümer Ziegelmauerwerk), Baujahr ca. 1980, ca. 312 m² Gesamtfläche, davon ca. 160 m² Wfl. (EG/DG/Loggia/Terrasse), Nutzungs- und sonstige Flächen: KG ca. 70 m², Dachboden ca. 48 m², im EG integrierte Doppelgarage ca. 34 m², Kunststoffenster mit Isolierverglasung, teilweise Rollläden vorhanden,

Pelletheizungsanlage (lt. Eigentümer), EG mit WC, DG mit Bad, insgesamt im besichtigten Teil des EG komplett renovierter Gesamtzustand festgestellt (lt. Eigentümer auch Teil-KG sowie DG analog renoviert/modernisiert), bauliche Maßnahmen vermutlich ca. 2008 – 2010 durchgeführt, eher mittlere bis leicht gehobene Ausführung, Wohngebäude keine Grenzbebauung, Objekt komplett Eigennutzung, ordentliche Grundstückseinfriedung mit Holzlattenzäunen, gepflegte Freiflächen, Hof- und Wegpflasterung (Betonpflaster im Halbverband), Solaranlage für Warmwasseraufbereitung, Grundbuch in Abt. II ohne Eintragung;

Verkehrswert: 393.000,00 €
davon entfällt auf Zubehör: 6.000,00 € (Küche)

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

Frau Helm, VRBank, Tel: 09621/479142

Der Versteigerungsvermerk ist am 18.05.2022 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.